

24.Dezember	Bethlehem	Auf dem Weg zum Stall und zu sich selbst
--------------------	------------------	---

- Stall erfahren, der ja immer noch in der Nähe stehen würde und so machten sie sich gemeinsam auf dem Weg. Einen Weg, den der Hirte schon so oft gegangen war und den er immer wieder gehen wird, dessen war er sich gewiss! Auch **Stephan** und **Bartl** erahnen, dass es sich immer wieder lohnt, diesen Weg zur Krippe zu gehen.

Der Weg war lang, ereignisreich und beschwerlich, aber doch erfuhren die beiden dabei, dass gerade die langen und beschwerlichen Wege zum Himmel führen und nicht die leichten und einfachen Wege, bei denen man vermeintlich über den Dingen schwebt.

Die Tür zum Stall war nicht zugesperrt, sie war nicht mal angelehnt, sie stand ganz weit offen!

Bartl und **Stephan** zögerten kurz einfach so rein zu gehen – konnten sie das machen? Sie konnten und sie hatten das Gefühl, dass an **diesem Ort**, aber nicht nur an diesem Ort,

Einer schon immer auf sie gewartet hatte
und er wartet auch immer auf **DICH!** ...